
Subject: Reparatur Philips Fanette L0X90T/12D
Posted by [Uwe_LA](#) on Sat, 22 Mar 2014 22:47:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,
wer hat diese Fanette und weiß, wie die Leiterplatte ausgebaut werden kann?
Vielen Dank für Tipps im voraus.

Gruß
Uwe

Anlage
Philips Fanette

File Attachments

1) [Fanette_L0X90T.12D.1000.jpg](#), downloaded 1430 times

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette L0X90T/12D
Posted by [tubeator](#) on Sun, 23 Mar 2014 17:29:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Uwe_LA, hier habe ich eine Kopie der Philips Service Unterlage der Fanette L1X75T die wohl teilweise identisch mit der L0X90T/12 D ist.

Vielleicht hilft das weiter, besonders zum Ausbau der Platine.

Gruß
Bernd

File Attachments

1) [Phil-L1X75T385.jpg](#), downloaded 722 times
2) [Phil-L1X75T384.jpg](#), downloaded 661 times
3) [Phil-L1X75T383.jpg](#), downloaded 675 times
4) [Phil-L1X75T382.jpg](#), downloaded 655 times

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette L0X90T/12D
Posted by [Uwe_LA](#) on Sun, 23 Mar 2014 21:22:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deine Mühe und die Service Anleitung, Bernd.

Leider ist die L1X75T in puncto mech. Aufbau nicht identisch mit meiner Fanette L0X90T.

Zwei Schrauben, (nicht drei) mit den der Drehkondensator befestigt ist - unter der Skalenscheibe (hier leider eingeklebt!) sind zwar vorhanden, mit Mühe konnte ich beide lösen, aber sie bewirken nur, dass der Drehkondensator vom Chassis (Leiterplatte) entfernt werden kann.

Das Chassis bewegt sich danach keinen Millimeter ... Aber die Anfrage ist ja noch ganz frisch,

vielleicht kommt noch ein zielführender Tipp?

Gruß

Uwe

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette L0X90T/12D
Posted by [Getter](#) on Sun, 23 Mar 2014 21:41:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da haben wir doch den GFGF Schaltplanservice... warum nutzt Ihr ihn nicht ?

Ich kopiere es mal von dort hierher.

Ein 9 - seitiges Servicemanual zu einem Koffergerät - bemerkenswert.

ABER : Wie man das Gerät zerschraubt, das wird darin nicht so richtig erwähnt...

Dennoch hier die Service-Anleitung.

Grüße aus HH !

File Attachments

1) [L0X90T_Fanette.pdf](#), downloaded 633 times

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette L0X90T/12D
Posted by [tubeator](#) on Sun, 23 Mar 2014 22:22:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, dann noch ein Hinweis von mir. Ich habe hier eine Fanette L0X90T/88L im "Rohzustand". Ob der mechanische Aufbau zu der /12D anders ist, weiß ich nicht, kann mir es aber nicht vorstellen. Zum Ausbau der Platine:

1. Schraube von dem Senderrad abschrauben.
2. Einstellrad und Skala entfernen, siehe mein Bild 2
3. Rückwand entfernen
4. Auf der rechten Seite die Kontaktplatte vom Kopfhöreranschluss nach oben aus der Halterung ziehen (habe ich hier nicht gemacht)
4. Platine an der linken Seite (hier bei meiner Version am besten am Drehko) anfassen, anheben und etwas nach links ziehen, damit die Platinennasen aus dem Gehäuse gezogen werden.
5. Dann die Platine komplett herausnehmen.
6. Jetzt hat man die ganze Platine mit Lautsprecher und Drehko aus dem Gehäuse und kann daran arbeiten.
(Der Drehko selbst ist bei meiner Version mit 2 Schrauben an der Platine befestigt).

Vielleicht hat bei dir ein Vorgänger die Platine festgeklebt.

So dann wünsche ich viel Erfolg.

Gruß

Bernd

File Attachments

- 1) [LOX90T-5.jpg](#), downloaded 735 times
 - 2) [LOX90T-4.jpg](#), downloaded 648 times
 - 3) [LOX90T-2.jpg](#), downloaded 649 times
 - 4) [LOX90T-3.jpg](#), downloaded 641 times
 - 5) [LOX90T-1.jpg](#), downloaded 702 times
-

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette LOX90T/12D
Posted by [Getter](#) on Mon, 24 Mar 2014 15:11:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Perfekt !!
Das müsste eigentlich noch der Servicedoku angefügt werden.
Grüße aus HH !

Subject: Aw: Reparatur Philips Fanette LOX90T/12D - Problem gelöst.
Posted by [Uwe_LA](#) on Mon, 24 Mar 2014 15:51:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Bildchen Bernd!
Die Vermutung war richtig: Die Skalenscheibe war angeklebt und nicht mit doppelseitigem Klebeband fixiert, s. Bildchen.

Mit sanfter Gewalt habe ich die Skalenscheibe ab hebeln können, der Rest war ein Kinderspiel. Das Problem ist damit gelöst.

Auch dir Dank, Burkhard, mein erster Schritt war natürlich der Schaltplanservice, mit dem bekannten Nicht-Ergebnis bzgl. Demontage.

Gruß
Uwe

Anlage

File Attachments

- 1) [Skala entfernt.png](#), downloaded 1400 times
-